

Grundschule Diepenau



Schulstraße 12, 31603 Diepenau OT Lavelshoh,
Tel.: 05775-456, Fax: 05775-9581, info@gs-diepenau.de



Anmeldebogen (Umschulung aus anderer Schule)

Dieser Aufnahmebogen enthält personenbezogene Daten der Schülerinnen und Schüler und der Sorgeberechtigten, die gemäß § 31 Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG) erhoben werden. Gemäß Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet Sie zum Zeitpunkt der Erhebung dieser Daten über bestimmte datenschutzrechtliche Bestimmungen zu informieren. Diese Informationen finden Sie in Papierform im Sekretariat oder in der Info-Mappe zum Schulstart und in digitaler Form auf unserer Website: www.gs-diepenau.de.

Bei denen mit * gekennzeichneten Angaben handelt es sich um freiwillige Angaben.



Angaben zum Schulkind:

Familienname:

Rufname:

Offizieller Vorname:

Geburtsdatum:

Geschlecht: männlich weiblich
 divers ohne Eintragung

Straße, Haus-Nr.:

PLZ, Ort, Ortsteil:

Kind ist wohnhaft bei: Eltern Mutter Vater

Telefonnummer/n:

(Ansprechpartner für
evtl. Rückfragen und Notfälle)

Einschulungsdatum:

Geburtsort:

Geburtsland:

Staatsangehörigkeit:

Ggf. 2. Staatsangehörigkeit:

Herkunftssprache:
Familiensprache: (Die Sprache, die zu Hause gesprochen wird!)
Ggf. ab wann in Deutschland (Datum): <input type="checkbox"/> Migrationshintergrund <input type="checkbox"/> Flüchtlingsstatus <input type="checkbox"/> Aussiedler
Konfession: <input type="checkbox"/> evangelisch <input type="checkbox"/> katholisch <input type="checkbox"/> islamisch <input type="checkbox"/> ohne <input type="checkbox"/> andere: _____
Teilnahme am evangelischen Religionsunterricht: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Angaben zur vorherigen Schule:
An welcher Schule ist ihr Kind bisher besucht worden?
Name und Anschrift:
Welche Klasse wurde dort besucht? Klasse:
Name der bisherigen Klassenleitung:
Wurde ihr Kind verspätet eingeschult? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Wenn ja, warum? <input type="checkbox"/> Flexi-Kind (Elternwunsch) <input type="checkbox"/> Rückstellung der Schule (Kind war noch nicht schulreif.)
Wurde bisher eine Klasse wiederholt? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Wenn ja, welche? Klasse: _____
Liegt ein Fördergutachten vor? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
In welchem Förderbereich liegt das Gutachten vor? <input type="checkbox"/> geistige Entwicklung <input type="checkbox"/> Lernen <input type="checkbox"/> Sehen <input type="checkbox"/> Hören <input type="checkbox"/> Sprache <input type="checkbox"/> emotionale und soziale Entwicklung <input type="checkbox"/> körperliche und motorische Entwicklung
Hat ihr Kind in der bisherigen Schule an Fördermaßnahmen teilgenommen? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Welche Art von Fördermaßnahmen wurden durchgeführt? <input type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> Mathematik <input type="checkbox"/> Deutsch als Zeitsprache <input type="checkbox"/> sonstiges
Angaben zu den Sorgeberechtigten:
1. Sorgeberechtigter: Name und Vorname: Art der Sorgeberechtigung: <input type="checkbox"/> Eltern <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> Pflegeeltern
Anschrift (falls abweichend vom Kind)
E-Mail-Adresse*: _____

2. Sorgeberechtigter:	
Name und Vorname:	
Art der Sorgeberechtigung: <input type="checkbox"/> Eltern <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> Pflegeeltern	
Anschrift (falls abweichend vom Kind)	
E-Mail-Adresse*: _____	
<p>Angaben zur Sorgeberechtigung In der Regel üben die Sorgeberechtigten die gemeinsame Sorge aus. Gleichermaßen gilt in den Fällen, in denen nicht miteinander verheiratete Eltern in öffentlich beurkundeten Sorgeerklärungen nach §§ 1626 a, 1626 d BGB erklärt haben, dass sie die Sorge gemeinsam übernehmen wollen. Im Falle einer Trennung oder Scheidung wird die Personensorge grundsätzlich weiter von beiden Eltern gemeinsam ausgeübt. Die alleinige elterliche Sorge ist bei geschiedenen oder getrennten Eltern durch die familiengerichtliche Entscheidung nachzuweisen. Bei Müttern nichtehelicher Kinder kann dieser Nachweis durch einen sog. Negativattest des Jugendamtes erfolgen, in dem das Jugendamt das Nichtvorliegen einer gemeinsamen Sorgeerklärung bestätigt.</p>	
Beide vorgenannten Sorgeberechtigten sind miteinander verheiratet: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Bei <u>unverheirateten</u> Lebenspartnern mit gemeinsamen Kindern (§ 1626a, b BGB): Sorgerecht in schulischen Angelegenheiten: <input type="checkbox"/> beide, oder <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> sonst: Ggf. gerichtliches Sorgerechtsurteil liegt vor: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht - erledigt <input type="checkbox"/>	
Bei <u>getrenntlebenden</u> Sorgeberechtigten: Sorgerecht in schulischen Angelegenheiten: <input type="checkbox"/> beide, oder <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> sonst: Ggf. gerichtliches Sorgerechtsurteil liegt vor: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht - erledigt <input type="checkbox"/>	
Liegen für den Schulbereich bedeutsame Erkrankungen oder Behinderungen vor? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Bemerkungen: _____	
Möchten Sie uns sonst noch etwas Wichtiges mitteilen? _____	
Ort und Datum:	Unterschrift <u>beider</u> Sorgeberechtigter:

Dieser nachstehende Bereich wird von der Schule ausgefüllt!

Geburtsurkunde: liegt vor
 wird nachgereicht

Nachweis Masern-Impfung: liegt vor Nachweis durch
 Impfausweis
 Bescheinigung vom Arzt
 wird nachgereicht
 nicht geimpft

Bemerkungen:

Datum

Kürzel des Aufnehmenden